

Pressemitteilung

Nr.: 39/2022

Berching, den 23.06.2022

Auskunft erteilt: Tourismusbüro
Telefon: 08462/205-13
E-Mail: tourismus@berching.de
Presseverteiler: regional

Neue Gästeführer in der Region

Frisch ausgebildete Gästeführer für Beilngries, Berching, Dietfurt, Freystadt, Greding und Kipfenberg starten in ihre erste Saison

Von November bis Ende Mai haben 20 Personen die Ausbildung zum Gästeführer durchlaufen und erfolgreich abgeschlossen. Die frisch gebackenen Gästeführer aus Beilngries, Berching, Dietfurt, Freystadt, Greding und Kipfenberg erhielten am 23. Juni 2022 in der POST BERCHING ihre Zertifikate im Beisein der Bürgermeister der beteiligten Kommunen. Mit dieser Ausbildung dürfen die Gästeführer von den Gemeinden vermittelte Stadtführungen durchführen und Wissenswertes über die jeweiligen Städte vermitteln.

„Gästeführerinnen und Gästeführer sind für uns als touristische Gemeinden wichtige Multiplikatoren und Repräsentanten der Kommunen“, weiß Erster Bürgermeister Ludwig Eisenreich und wertschätzt damit das Engagement aller neuen und seit vielen Jahren aktiven Stadtführer im Namen aller beteiligten Kommunen und anwesenden Bürgermeistern aus Beilngries, Dietfurt, Freystadt und Greding. Die Gästeführer-Ausbildung wurde federführend vom Tourismusbüro der Stadt Berching in Kooperation mit Gästeführer Alexander Delacroix organisiert und mit Unterstützung von fachkundigen Referenten von November 2021 bis Mai 2022 durchgeführt. Die Zertifizierung, die den Richtlinien des Bundesverbands deutscher Gästeführer entspricht, wurde mit einer schriftlichen als auch mündlichen Prüfung abgeschlossen. Diese bestand aus einer Kurzstadtführung im Feld zu einem selbst gewählten Thema. Alle 20 Teilnehmer haben erfolgreich abgeschlossen. Dass alle so gut ihre Prüfung bestanden hatten, sei auf das unglaubliche Engagement der neuen Gästeführer zurückzuführen, so Katrin Hradetzky vom Berchinger Tourismusbüro. „Wir gratulieren allen im Namen der Stadt Berching zur Ausbildung und ihrer neuen Aufgabe. Wir wünschen allen viel Erfolg und Spaß bei der Arbeit. Schließlich sind die Gästeführer die einzigen, die nicht wegen guter Führung vorzeitig entlassen werden.“ Frisch gebackene Gästeführer sind: Andreas Berger, Silvia Drexler, Annemarie Gillissen, Carsten Hirte, Beate Huber-Beck, Birgit Ketzler, Martin Kleemann, Birgit Kossira, Josefine Köbeler-Preischi, Julia Lang, Helga Liebold, Gerlinde Merkl, Klaus Meyer, Eva Pickl, Monika Rauch, Theresa Rieder, Birgit Sanladerer, Johann Schäfer, Hannelore Spangler-Schäfer und Karin Stürzl-Teupert. Allen wurde von Berchings Bürgermeister Ludwig Eisenreich ein Zertifikat sowie eine knallgelbe Gästeführer-Umhängetasche überreicht. Sie dürfen nun eine der vielen nachgefragten



Führungen in den einzelnen Gemeinden übernehmen und sind somit wichtige Vermittler, welche die Städte bestens repräsentieren.

Die Ausbildung umfasste 85 Unterrichtseinheiten zu folgenden Themen:

Wissensinhalte zur Ur- und Frühgeschichte, Antike, Römerzeit, Mittelalter, Neuzeit, zu Geologie u. Landschaftsgeschichte wurden ebenso intensiv vermittelt wie Bereiche regionale Lebensräume, Natur- und Kulturlandschaft, der Naturpark Altmühltal, Kunstgeschichte der Diözese Eichstätt, regionale Bräuche, Geschichte der Diözese Eichstätt sowie Bayerische Landesgeschichte. Auch Einblicke in die jeweilige Ortsgeschichte wurden gegeben. In einem allgemeinen Teil erfuhren die Teilnehmer wie man inhaltlich als auch organisatorisch Gästeführungen vorbereitet und gestaltet. Einblicke in das Tätigkeitsfeld eines Gästeführers erhielten sie ebenso wie Grundlagen zur Erarbeitung einer Führungskonzeption. Im Rahmen eines intensiven Wochenendseminars „Gut gesprochen! Kommunikation in der Kulturvermittlung“ brachte Dozent Dr. Tobias Hammerl, Leiter des Freilichtmuseums Neusath-Perschen, den angehenden Gästeführern die verschiedensten Tricks und Tipps nahe, die für eine erfolgreiche Führung nötig sind. Die wichtigsten Rechts- und Steuerfragen, Haftungs- und Versicherungsfragen für Gästeführer klärte der Spezialist und Gästeführer Christian Frick aus der Gemeinde Gelnhausen mit den Teilnehmern. Auch Exkursionen zu Lernorten der näheren Umgebung standen auf dem Programm: neben einer Führung durch das Archäologiemuseum Kelheim durch den Museumsleiter Dr. Sorcan, gab es geologische Einblicke beim Lesesteinhaus in Sengenthal mit Bodenspezialist Max Schmidt. Ebenso gab es eine Führung durch das Römer und Bajuwaren Museum Kipfenberg, eine Exkursion auf den Arzberg in Beilngries mit dem Umweltpädagogen Johann Bauch, sowie eine Führung durch das Vorgeschichtliche Erlebnisdorf Alcmona mit Horst Meier.



Bildunterschrift: Die top qualifizierten Gästeführerinnen und Gästeführer freuen sich gemeinsam mit den anwesenden Bürgermeistern und Organisatoren der Ausbildung auf die ersten eigenständigen Stadtführungen.
Fotograf: Veronica Platzek

